



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | Bahnhofstraße 20 | 29221 Celle

Heiko Wundram
Brunkhorststraße 24a
29221 Celle
heiko.wundram@gruene-celle.de

Herrn
Landrat Klaus Wiswe
Trift 26
29221 Celle

Celle, den 22.06.2019

Sehr geehrter Herr Landrat Wiswe,

im Zuge der Presseberichterstattung zum Verkauf des Hof Nahtz in Eschede an die NPD und die damit zukünftig absehbar einhergehende intensivere Nutzung des Hofes für rechtsextremistische Aktivitäten stellen sich uns folgende Fragen:

- 1) Sind dem Jugendamt des Landkreises Celle Fälle von Kindeswohlgefährdung bei Aktivitäten auf dem Hof Nahtz bekannt? Wenn ja, in welcher Zahl im zeitlichen Verlauf der letzten fünfzehn Jahre, und zu welchen Konsequenzen haben die festgestellten Kindeswohlgefährdungen geführt?
- 2) Sind dem Jugendamt des Landkreises Celle Fälle von Kindeswohlgefährdung bei weiteren rechtsextremistischen, völkischen oder Reichsbürger-Aktivitäten im Landkreis Celle bekannt? Wenn ja, in welcher Zahl im zeitlichen Verlauf der letzten fünfzehn Jahre, und zu welchen Konsequenzen haben die festgestellten Kindeswohlgefährdungen geführt?
- 3) Findet eine konsequente Überwachung und Verfolgung der Aktivitäten auf dem Hof Nahtz durch das Jugendamt des Landkreises Celle in Bezug auf mögliche Kindeswohlgefährdung statt?
 - a. Wenn ja: durch welche Maßnahmen wird die Kontrolle sichergestellt? Werden diese Maßnahmen nach der Übernahme des Hofes durch die NPD ausgebaut?
 - b. Wenn nein: warum sieht die Kreisverwaltung keine Handhabe, Möglichkeit oder Notwendigkeit, um konsequent rechtsextremistische Veranstaltungen auf Kindeswohlgefährdungen zu überwachen?
- 4) Findet eine konsequente Überwachung und Verfolgung von weiteren rechtsextremistischen, völkischen oder Reichsbürger-Aktivitäten im Landkreis Celle durch das Jugendamt in Bezug auf mögliche Kindeswohlgefährdung statt?
 - a. Wenn ja: durch welche Maßnahmen wird die Kontrolle sichergestellt?
 - b. Wenn nein: warum sieht die Kreisverwaltung keine Handhabe, Möglichkeit oder Notwendigkeit, um konsequent rechtsextremistische, völkische oder Reichsbürger-Aktivitäten auf Kindeswohlgefährdungen zu überwachen?

ANFRAGE A-005-2019

Kindeswohlgefährdung bei
Veranstaltungen von
Rechtsextremist*innen im
Landkreis Celle

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

IM CELLER KREISTAG



- 5) Ist das Jugendamt im Rahmen der fortlaufenden Jugendamtsarbeit oder im Rahmen von Projekten der Jugendhilfe in behördlichen oder anderen Netzwerken im Landkreis Celle und darüber hinaus aktiv, um Informationen zu Rechtsextremismus, völkischen oder Reichsbürger-Aktivitäten auszutauschen?
- Wenn ja: in welchen Netzwerken ist das Jugendamt aktiv?
 - Wenn nein: warum sieht die Kreisverwaltung keine Notwendigkeit, um in Netzwerken gegen Rechtsextremismus aktiv zu sein?

Wir freuen uns, wenn der unmittelbar beantwortbare Teil der Fragen, sofern möglich, im kommenden Jugendhilfeausschuss auch im Rahmen der mündlichen Anfragen angesprochen werden könnte, freuen uns aber natürlich weiterhin über eine vollständige schriftliche Beantwortung dieser Anfrage.

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen,

Heiko Wundram

für die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Celler Kreistag